Ich glaube, kleine Leserinnen, auch die eine oder die andere von euch hat wohl schon ebensolche törichte Stunden durchgemacht und nachher erkannt, daß doch alles recht unnütz war. Nehmt euch die Lehre zu Herzen, ihr Lieben, denn von einer Puppe wollt ihr euch doch nicht beschämen lassen! —

Als ich mich in meiner Einsamkeit in solche Betrachtungen versenkt hatte, kam mir der Gedanke, es sei eigentlich doch eine recht dumme Sache, daß ich arme Puppe nicht imstande war, meine Erfahrungen, meine guten Lehren, die ich mir nach und nach erwarb, jemand anderem mitzuteilen. Wie hübsch wäre es, so dachte ich, wenn mein Trudchen mir ebenso aufmerksam lauschen könnte, wie ich ihr; wenn ich allen kleinen Mädchen so recht sagen könnte, wie es mir ums Herz ist, was ich denke und fühle.

„Ja, das ist freilich schlimm," grübelte ich, „aber wie dem abhelfen?"

Plötzlich durchzuckte mich ein Gedanke, vielleicht der beste in meinem Leben.

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000340